

Stiftung Dome und Schlösser
in Sachsen-Anhalt



Basiselemente

Corporate Design
Stand 01. 03. 2005

Dieses Corporate-Design-Manual wird laufend entsprechend den Anforderungen und Bedingungen der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt aktualisiert.

Bitte achten Sie darauf, immer die aktuellen Vorgaben zu verwenden.

Sie finden den neuesten Stand des Manuals im Internet unter

www.dome-schloesser.de.

Dateivorlagen erhalten Sie auf Anfrage unter

Tel. (03 92 41) 934-30.

Dort können Sie auch weitere Auskünfte zum CD-Manual erhalten.

Die konsequente Umsetzung dieser Vorgaben sichert der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt einen einheitlichen Auftritt in der Öffentlichkeit und ist die Grundvoraussetzung für den Wiedererkennungswert.

Technisch bedingt ist die optische Farbwiedergabe in diesem Corporate-Design-Manual nicht verbindlich.

Zentrales Element des Corporate Design der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt ist das Logo.

Das Logo besteht aus einer Wortmarke und einer Bildmarke.

Die gegliederte Grundform der Bildmarke, durchdrungen von stilisierten Elementen der denkmalgeschützten Bausubstanz, die sowohl die Architektur der Kirchen als auch die Schlösserarchitektur symbolisch einbringen, ist der optisch prägnante Teil des Logos.

Wort und Bildmarke dürfen niemals getrennt voneinander verwendet werden.

Das Logo darf niemals innerhalb eines Satzes oder in Kombination mit einer textlichen Ergänzung genutzt werden.

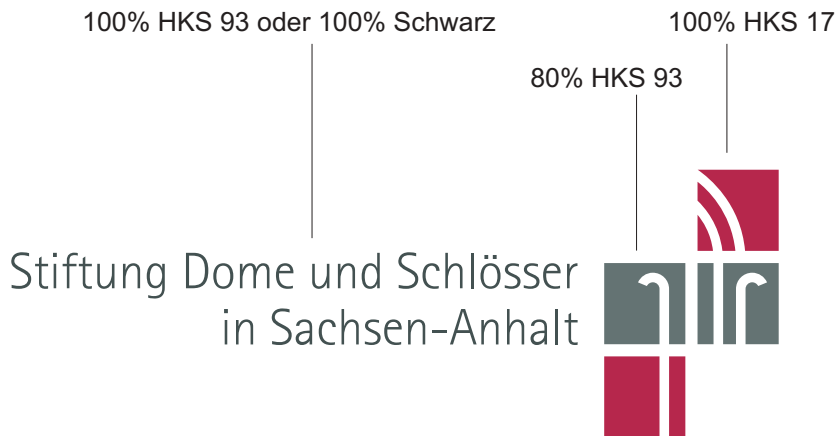
Bitte nutzen Sie ausschließlich die zur Verfügung gestellten Datenvorlagen. Sollten Sie andere Datenformate benötigen, sprechen Sie mit uns. Wir lassen diese dann umgehend erstellen.

Stiftung Dome und Schlösser
in Sachsen-Anhalt



Wortmarke

Bildmarke



Das Logo erscheint auf weißem Grund in den Hausfarben HKS 17 und HKS 93.

HKS 17 CMYK = 30 / 100 / 70 / 0

HKS 93 CMYK = 20 / 0 / 10 / 80

Die Wortmarke erscheint in der Schrift:
AT Rotis Sans Serif 45 Light

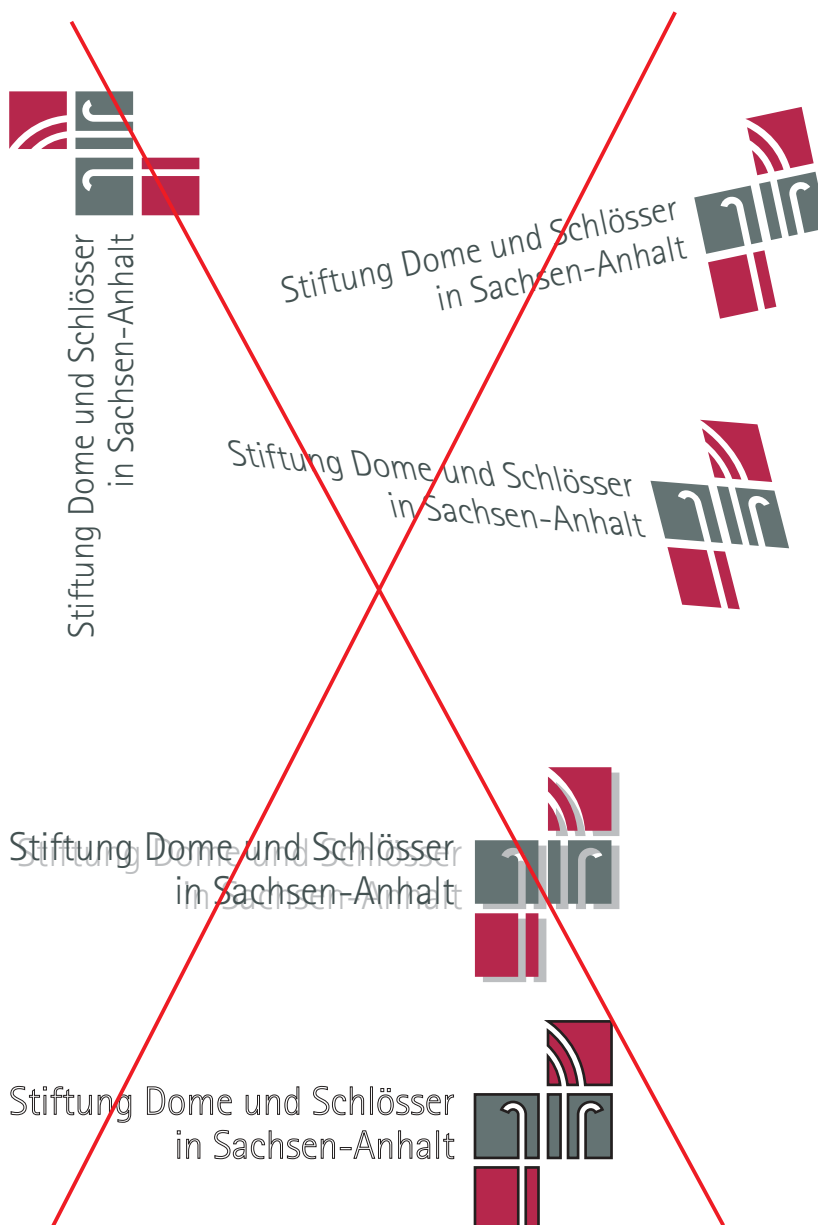
Die Geschäftspapiere werden zweifarbig in den Sonderfarben gedruckt. Bei vierfarbig angelegten Drucken wird in der Regel auf das Verwenden der Sonderfarben aus ökonomischen Gründen verzichtet. Dann werden die oben angegebenen Werte für den Vierfarbdruck eingesetzt. Als Referenzfarbe zum Farbabgleich gilt immer die HKS-Farbe.

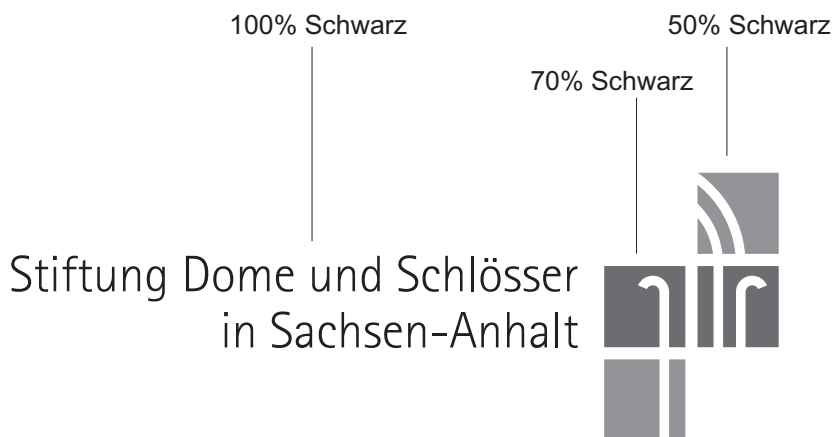
Achtung! Wird das Logo vierfarbig gedruckt, ist für die Wortmarke die Anwendung der CMYK-Werte für HKS 93 nur dann sinnvoll, wenn das Logo in ausreichender Größe wiedergegeben wird. Ist das Logo zu klein (ca. ab Logobreite gesamt 50 mm) wird die Wortmarke in 100% Schwarz angelegt

Es ist nicht gestattet, das Logo zu stürzen, schräg zu stellen oder in der Proportion zu verzerren.

Es ebenfalls ist nicht erlaubt, das Logo durch grafische Hinzufügungen (z.B. Schatten oder Reliefdarstellungen) zu verfremden.

Sonderfälle regeln die folgenden Kapitel des Manuals.





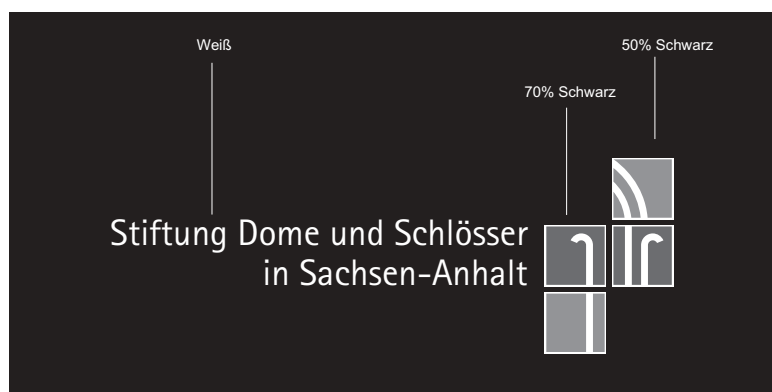
Die prozentualen Angaben für den Schwarz-Weiß-Druck sind nebenstehend angeführt.



In Ausnahmefällen (z.B. wenn nur einfarbiger Druck möglich ist und ab einer Logobreite von ca. 25 mm) wird das Logo komplett in 100% Schwarz abgebildet.

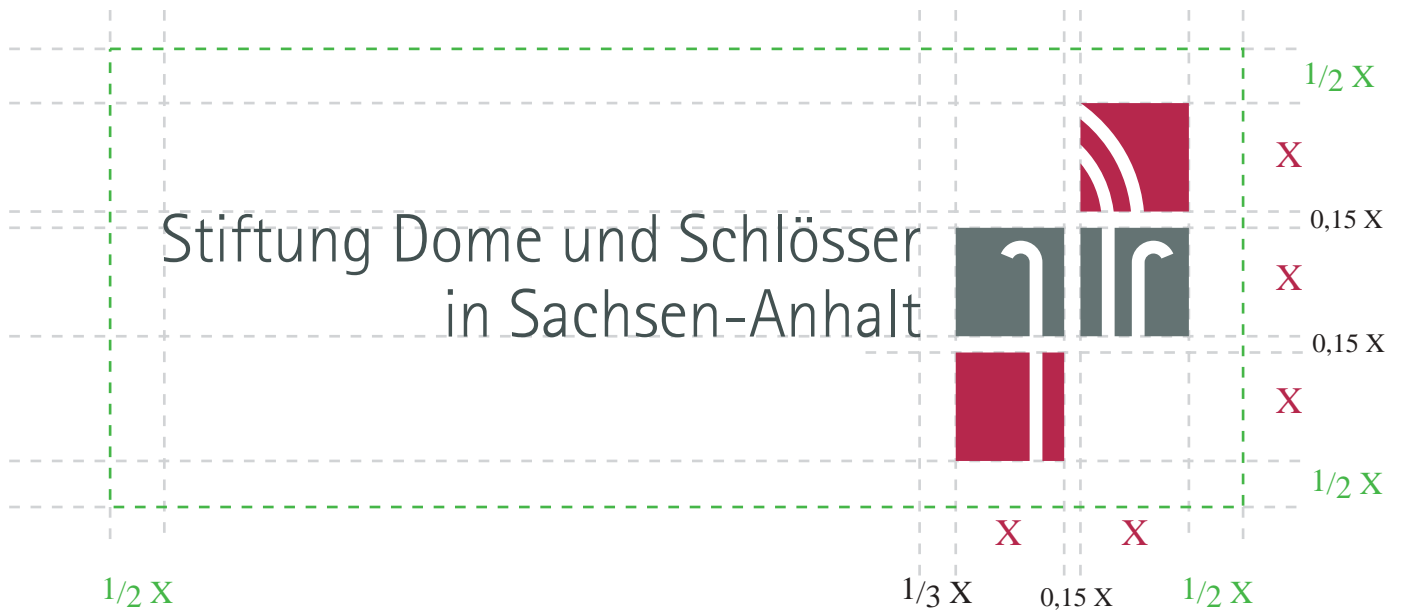


Das einfarbige Logo wird immer in Schwarz auf Weiß oder Weiß auf Schwarz dargestellt, nie in einer anderen Farbe.



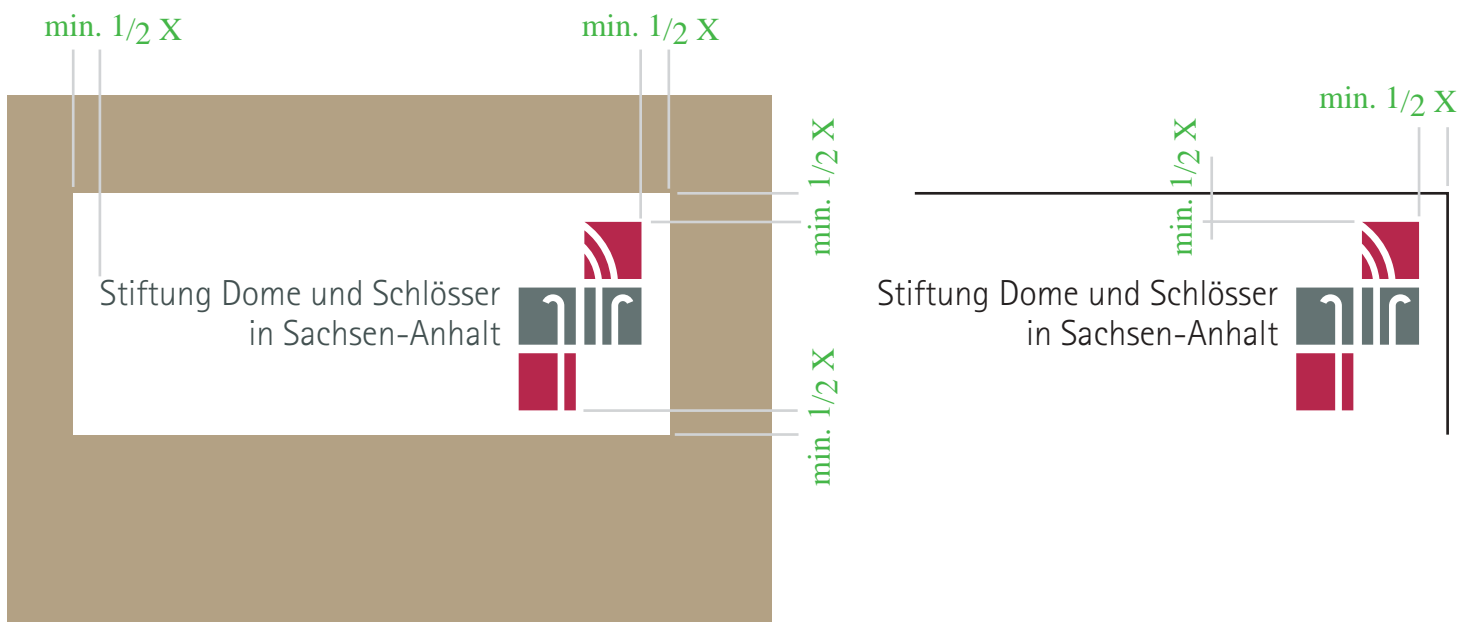
Weitere Angaben zur Negativ-Form des Logos auf Seite 6.

Das Logo liegt für alle Anwendungsfälle als Datensatz vor (Vektorgrafik oder Bilddatei). Bitte keine eigenen Vektorgrafiken erstellen. Die wichtigsten Maßketten zeigt die Grafik.



Der Mindestabstand zu anderen Gestaltungselementen und zum Formatrand entspricht zu allen Seiten dem Verhältnismaß $1/2 X$.

Außnahmen werden gesondert geregelt.



Das Logo

Negativ-Form



Das Logo erscheint auf dunklen Untergründen in der Negativ-Form. Zum Erhalt der grafischen Aussage der Bildmarke wird eine weiße Umrandung der Quadrate eingesetzt.

Bitte nur die von uns ausgegebenen Daten für das Negativ-Logo verwenden.

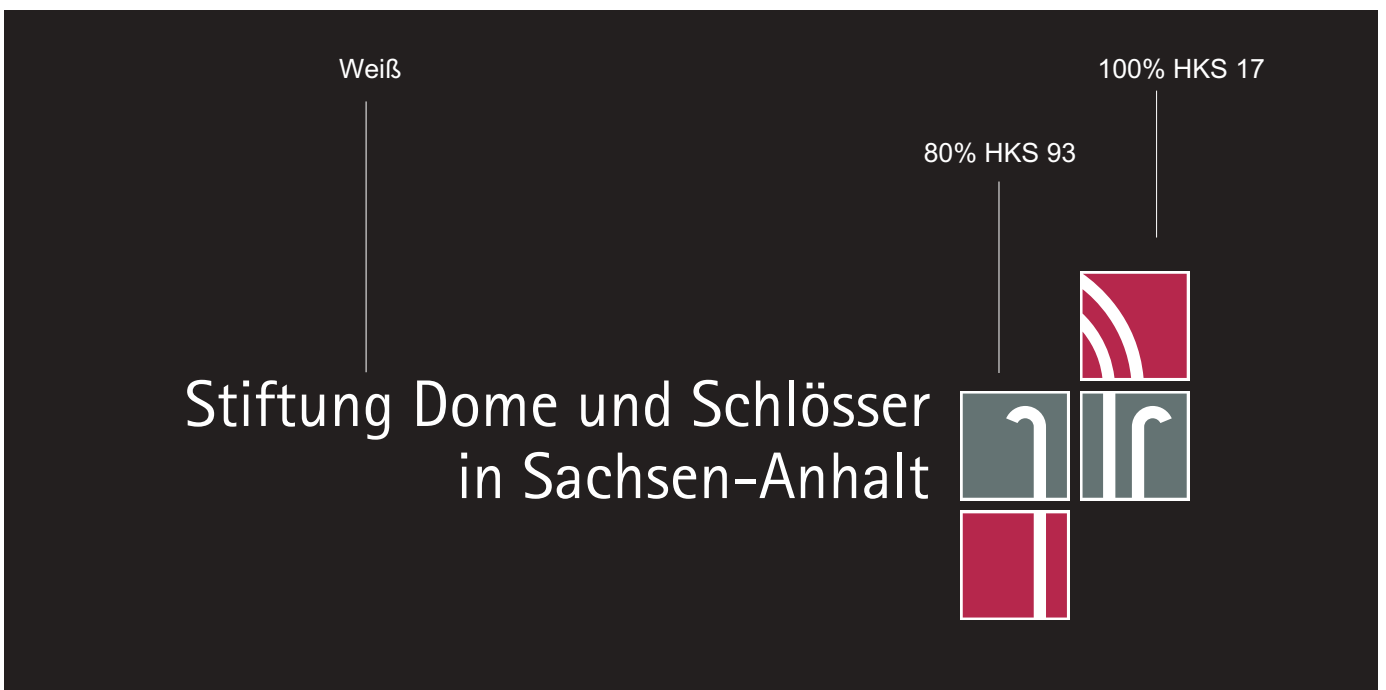
Die Hausfarben HKS 17 und HKS 93 werden wie in der normalen Logo-Form beibehalten.

HKS 17 CMYK = 30 / 100 / 70 / 0

HKS 93 CMYK = 20 / 0 / 10 / 80

Die Wortmarke erscheint im stärkeren Schriftschnitt:
AT Rotis Sans Serif 55

Es gelten die gleichen Maßverhältnisse und Regeln zum Mindestabstand wie bei der normalen Logo-Form!



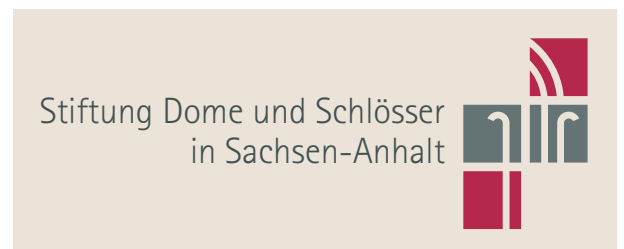


Das Logo kann auf hellen und dunklen Hintergründen und auch auf Fotos eingesetzt werden.

Es gilt die richtige Entscheidung des Gestalters!

Vorgeschrieben wird nur die deutliche Abhebung des Logos vom Hintergrund. Es wird entweder die Normal-Form oder die Negativ-Form des Logos verwendet. Eine Mischung aus beiden Varianten ist nicht zulässig.

Der Einsatz auf Fotos erfordert hohe Sensibilität vom Layouter. Im Zweifelsfall ist es günstiger, das Logo mit einer weißen oder dunklen Fläche, bei Einhaltung der Regeln für den Mindestabstand, zu unterlegen.



Normal-Form:

Stiftung Dome und Schlösser
in Sachsen-Anhalt



Für besondere Einsatzfälle (z.B. bei Platzmangel oder extrem schmalen Formaten) gibt es Sonderformen der Anordnung der Wortmarke zur Bildmarke.

Die hier dargestellten Varianten können in begründeten Fällen verwendet werden. Neue Varianten sind nicht zulässig.

Schmale Form:

Stiftung Dome
und Schlösser
in Sachsen-Anhalt



Einzeilige Form:

Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt



Einzeilige Form II (Bildmarke rechts) für Interneteinsatz:



Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt

Das Logo

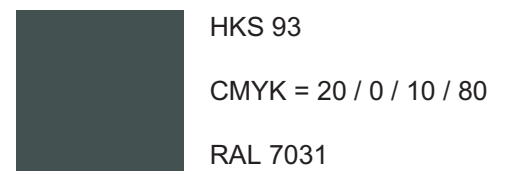
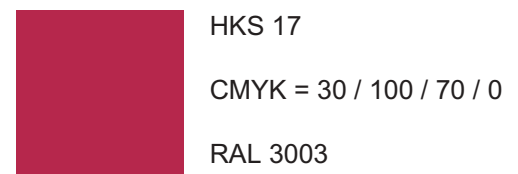
Sonderform für Banner

Für Banner und Fahnen gelten gesonderte Regeln zur Logoanwendung.

Die Regel zum Mindestabstand wird hier außer Kraft gesetzt.

Die Fahnen werden zweifarbig gedruckt.

Die 80% Rasterung in der Bildmarke wird aufgehoben, beide Farben werden als 100 % Vollton gedruckt.



Die prägende Schrift der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt ist die **Rotis Sans Serif**. Sie bildet die Wortmarke des Logos und sie gestaltet die Geschäftspapiere der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt.

Für die Literatur der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt werden keine bindenden Festlegungen zur Schrift erlassen.
Die folgenden Seiten enthalten nur Empfehlungen.

Innerhalb eines Mediums sollten nicht mehr als zwei Schriftarten verwendet werden und nur wenige Schriftschnitte davon zum Einsatz kommen.

Unterstreichungen, Schattenlegungen und grafische Verfremdungen sollten zu Gunsten einer klaren Gestaltung vermieden werden.

Es gilt die gestalterische Grundregel: Weniger ist mehr.

Lorem Upsi randis perpetis morla Semper
noppt ratzus. AT Rotis Sans Serif 45 Light.

Lorem Upsi randis perpetis morla Semper
noppt ratzus. AT Rotis Sans Serif 55.

**Lorem Upsi randis perpetis morla Semper
noppt ratzus. AT Rotis Sans Serif 75 Extra Bold.**

Die Schrift Rotis Sans Serif prägt das
Erscheinungsbild der Stiftung Dome und
Schlösser in Sachsen-Anhalt.

Für die Verwendung in den Geschäfts-
papieren und für Überschriften in den
Publikationen der Stiftung wird dieser
Schriftschnitt vorrangig verwendet.

Fließtext:

Lorem Upsi randis perpetis morla Semper noppt ratzus. Uri Kult menshalt per
Rotundem epper Redthuk karren mcjklenz Malle schufgt rem iz normeö Haltre
erfekr rummsde Mechtgot zumscher Upsi randis perpetis morla Semper noppt
ratzus. Okrri Kult menshalt per Rotundem epper Redthuk falle nurn erbse dat.
Futura Light.

Für den Fließtext in der Literatur und in
den Publikationen gibt es keine bindenden
Festlegungen.

Empfohlen wird eine klare, gut lesbare
Schrift, z.B. **Futura Light** und andere
Schriftschnitte der Futura.

Dabei sollte mit dem Zeilenabstand
möglichst großzügig umgegangen werden.

Zeilenabstand im Fließtext:
mindestens 140%.

Korrespondenzschrift:

Lorem Upsi randis perpetis morla Semper noppt ratzus. Uri Kult menshalt per
Rotundem epper Redthuk karren mcjklenz Malle schufgt rem iz normeö Haltre
erfekr rummsde Mechtgot zumscher Upsi randis perpetis morla Semper noppt
ratzus. Okrri Kult menshalt per Rotundem epper Redthuk falle nurn erbse dat.
Franklin Gothic.

Für die Korrespondenz der Stiftung Dome
und Schlösser in Sachsen-Anhalt wurde
die **Franklin Gothic** vorgesehen.

Diese Schrift ist auf allen Rechnern
der Stiftung Dome und Schlösser in
Sachsen-Anhalt vorhanden.

Internet-Ersatzschrift:

Lorem Upsi randis perpetis morla Semper noppt ratzus. Uri Kult menshalt per
Rotundem epper Redthuk karren mcjklenz Malle schufgt rem iz normeö Haltre
erfekr rummsde Mechtgot zumscher Upsi randis perpetis morla Semper noppt
ratzus. Okrri Kult menshalt per Rotundem epper Redthuk falle nurn erbse dat.
Franklin Gothic.

Für das Internet wird als offene Schrift für
die Texte die **Arial** verwendet. Sie ist auf
jedem Rechner vorhanden und ermöglicht
so den problemlosen Zugang zu den
Internetseiten der Stiftung Dome und
Schlösser in Sachsen-Anhalt.

Die Primärfarben der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt sind durch die beiden Farben des Logos vorgegeben.

Referenzfarben sind die Sonderfarben für den Offsetdruck:

Rot = HKS 17

Grau = HKS 93

Die beiden Farbtöne schaffen ein erhabenes Farbklima. Das Anliegen der Stiftung, der Erhalt wertvollen Kulturerbes für unser Land, wird so würdig gerahmt.

Die Primärfarben werden durch Sekundärfarben ergänzt und bieten damit die Grundlage für die farbliche Gestaltung der unterschiedlichen Medien im öffentlichen Auftritt der Stiftung.

Ziel ist es, durch Vereinheitlichung des Farblayoutes in Verbindung mit hochwertiger Fotografie einen wiedererkennbaren Auftritt der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt zu erreichen.

Deshalb werden alle grafischen Gestaltungselemente (Hintergründe, Farbfonds, Zusatzelemente) nur in den nachfolgend angeführten Farben gebildet. Alle zusätzlichen Farbklänge kommen ausschließlich aus der Fotografie.



HKS 17

CMYK = 30 / 100 / 70 / 0

RGB = 169 / 0 / 52

RAL 3003

ORACAL 030 (dunkelrot)



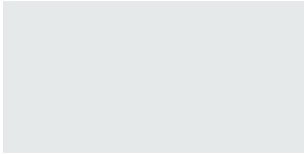
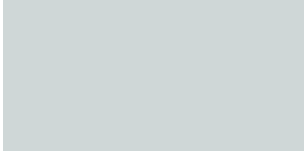






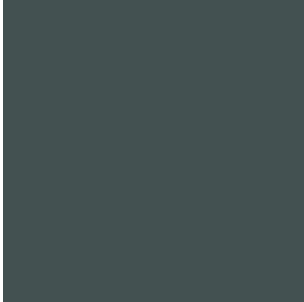





HKS 93

CMYK = 20 / 0 / 10 / 80

RGB = 70 / 82 / 83

RAL 7024

ORACAL 073 (dunkelgrau)

| | | | |
|---|---|--|--|
| | |  | 10 %HKS 93 CMYK = 2 / 0 / 1 / 8 |
| | |  | 20% HKS 93 CMYK = 4 / 0 / 2 / 16 |
| | |  | 40% HKS 93 CMYK = 8 / 0 / 4 / 32 |
| 60% HKS 17 CMYK = 18 / 60 / 42 / 0 |  |  | 60% HKS 93 CMYK = 12 / 0 / 6 / 48 |
| 80% HKS 17 CMYK = 24 / 80 / 56 / 0 |  |  | 80% HKS 93 CMYK = 16 / 0 / 8 / 64 |
| HKS 17 CMYK = 30 / 100 / 70 / 0 |  |  | HKS 93 CMYK = 20 / 0 / 10 / 80 |
| HKS 17 + 20% Schwarz CMYK = 30 / 100 / 70 / 20 |  |  | Schwarz |
| HKS 17 + 40% Schwarz CMYK = 30 / 100 / 70 / 40 |  | | Die möglichen Rasterungen von Schwarz sind gleich denen von HKS 93. |
| HKS 17 + 60% Schwarz CMYK = 30 / 100 / 70 / 60 |  | | Rasterungen aus dem reinen Schwarz werden nur dann verwendet, wenn auf Raster aus dem HKS 93-Spektrum verzichtet wird. |
| HKS 17 + 80% Schwarz CMYK = 30 / 100 / 70 / 80 |  | | |